

Statistik informiert ...

Nr. 131/2018

12. September 2018

Ausbaugewerbe in Hamburg im 1. Halbjahr 2018

Umsatz deutlich gestiegen

In Hamburg haben die Betriebe des Ausbaugewerbes in den ersten sechs Monaten 2018 einen Gesamtumsatz von 652 Mio. Euro erwirtschaftet. Das ist gut ein Drittel mehr als im ersten Halbjahr des Vorjahres, so das Statistikamt Nord.

Mit 72 Prozent entfiel der überwiegende Umsatzanteil auf den Bereich der Bauinstallation (Elektro-, Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimainstallation sowie sonstige Bauinstallation). Die Umsätze dieser Betriebe beliefen sich auf 471 Mio. Euro. Das sind 23 Prozent mehr als in den ersten sechs Monaten des Vorjahres. Das „sonstige Ausbaugewerbe“ (z. B. Malerei und Glaserei, Bautischlerei und -schlosserei, Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei) erwirtschaftete mit 182 Mio. Euro (plus 73 Prozent) 28 Prozent des Gesamtvolumens.

Die Zahl der im Ausbaugewerbe insgesamt tätigen Personen stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 21 Prozent auf 9 300 Personen. Das Arbeitsvolumen nahm um 15 Prozent auf 5,6 Mio. geleistete Arbeitsstunden zu. Die Produktivität (Umsatz je tätiger Person) stieg um elf Prozent auf rund 70 400 Euro.

Hinweise:

Erfasst wurden Betriebe mit 23 und mehr tätigen Personen (bis Berichtsjahr 2017: 20 und mehr tätige Personen), im ersten Halbjahr 2018 waren dies in Hamburg 182 Betriebe. Bei der Bewertung der Entwicklungen ist zu berücksichtigen, dass sich der Kreis der in die Erhebung einbezogenen Betriebe durch Zuzüge bzw. Überschreiten der Erfassungsgrenze gegenüber dem Vorjahr um zehn Prozent vergrößert hat.

Fachlicher Ansprechpartner:

Bernd Grocholski-Plescher
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: bau@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de